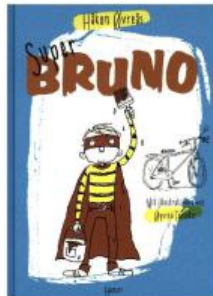


## Fink for fun im März 2016

### Ab 8

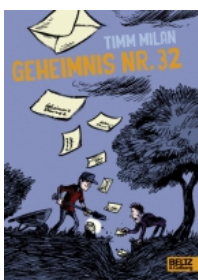


Odd hat es nicht leicht, denn in der Schule wird er gehänselt, weil er klein, unsportlich und verträumt ist. Zuhause piesackt ihn seine große Schwester, sein großer Bruder ist nie da weil erfolgreicher Fußballspieler, und seine Eltern sind irgendwie immer mit den Gedanken woanders. Superkräfte hat er leider keine – aber so ein Krokodil als Haustier, das wäre vielleicht die Lösung. Davor hätten alle Angst und vor ihm dann sicher großen Respekt. Die Gelegenheit bietet sich im Aquarium und Odd packt zu. Aber ein Krokodil, auch wenn es ein kleiner Kaiman ist, ist ganz schön gefährlich...



Seit einem halben Jahr wohnt Bruno in der Stadt, sein Großvater ist gerade gestorben und drei große Jungs ärgern ihn und seinen neuen Freund Matze gewaltig – nichts läuft rund, mit anderen Worten. Die Jungs haben die selbstgebaute Hütte zerstört und geben immer noch keine Ruhe. Bruno beschließt, sich selbst zu helfen, und wird nachts zum Superhelden Brauno. Brauno, weil er mit Farbe kämpft: In seinem ersten Einsatz malt er eines der Fahrräder der Jungs braun an. Zu seinem Erstaunen wird ein weiteres in der nächsten Nachts schwarz angemalt – Schwarzke war unterwegs. Und dann taucht auch noch Blaura, die blaue Rächerin auf – und Bruno ist plötzlich gar nicht mehr auf sich allein gestellt im Kampf gegen die Übeltäter!

### Ab 10



Geheimnisse zu haben, ist nicht immer eine leichte Sache. Man muss entscheiden, welche Geheimnisse vielleicht so wichtig sind, dass man jemanden einweihen muss, und welche auf keinen Fall weitergesagt werden dürfen. Und man muss sich auf die, mit denen man ein Geheimnis teilt, voll verlassen können. Das tun Daniel und David, und sie haben eine besondere Art, mit ihren Geheimnissen umzugehen: Sie vergraben sie. Doch dann geraten sie in eine Geheimnisflut und damit immer tiefer in Schwierigkeiten – da hilft auch kein Vergraben mehr.



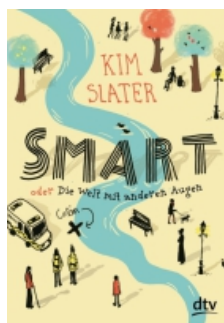
Silke Grammatikos, Lese- und Literaturpädagogin

[www.buchfink.be](http://www.buchfink.be)

## Ab 12



Geschwisterkrieg vom Feinsten: Angefangen mit totem Fisch und altem Käse im Schulranzen über miese kleine Filme im Chat bis zum wahren Cyber-Krieg in Parallelwelten – zwischen den Zwillingen Leni und Ben geht es richtig ab. Das Ganze ist so locker und abwechslungsreich geschrieben, dass es wie erzählt oder gefilmt wirkt, entsprechend flapsig, schnell und komisch. Nebenbei lernt man wie nie zuvor vom gewaltigen Unterschied zwischen zwölfjährigem Jungen und zwölfjährigem Mädchen – erhellend.



Kieran lebt mit seiner Mutter bei seinem Stiefvater und Stiefbruder, die ihn brutal mobben. "Spasti" oder Downy" nennen sie ihn, denn mit ein paar Sachen hat Kieran Schwierigkeiten: Gesichtsausdrücke deuten, Gefühle äußern. Die Mutter ist hilf- und machtlos, denn auch sie wird vom Mann geschlagen. Kieran flieht immer wieder an den Fluss. Dort findet er eines Tages die Leiche eines Obdachlosen. Und da er hervorragend beobachten und zeichnen kann, hält er alles fest und recherchiert weiter, als die Polizei den Fall aufgibt. Das wird schnell ziemlich gefährlich...



Silke Grammatikos, Lese- und Literaturpädagogin

[www.buchfink.be](http://www.buchfink.be)